

Umstrukturierung ehem. Abt. 5.3 und 5.4 zu Abt. 5.2 Gebäudemanagement mit Team Technik und Team Gebäudewirtschaft

Die Empfehlungen des externen Beraters (einer in 2007 durchgeführte Organisationsuntersuchung), die Abteilungen Hochbau und Gebäudemanagement zusammenzufassen, wurde im Geschäftsjahr 2009 umgesetzt.

Die Abteilung gliedert sich in der neuen Organisation in zwei Teams. Ein Team hat einen technischen Schwerpunkt, das andere Team hat einen betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt. Die Abteilungsleitung wurde im Mai besetzt, die Teamleitungen waren ungünstigerweise krankheitsbedingt fast das ganze Jahr über unbesetzt.

Aktuelle Personalauslastung

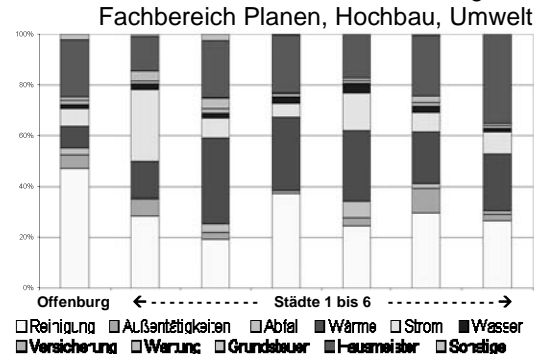
Durch erhebliche Krankheitsausfälle, ein sehr hohes Investitionsvolumen, Konjunkturpaket und baulich konzeptionelle Unterstützung beim Werkrealschulkonzept war die Arbeitsbelastung in fast allen Arbeitsbereichen wie auch in den Vorjahren unverhältnismäßig hoch. Teilweise musste mit Zeitarbeitsverträgen befristet zusätzliches Personal eingestellt werden.

SAP RE/FX und TIM

Modernes Gebäudemanagement ist effizient nur noch mit geeigneter Gebäudemanagementsoftware möglich. Die Stadt hat entschieden, die entsprechende Software im Rahmen der SAP-Gesamtlösung zu erwerben. Daher läuft seit 30. Juni 2009 die Einführung der entsprechenden SAP-Module RE/FX und TIM in Betreuung durch die KIVBF. Leider gestaltet sich der Prozess als sehr viel langwieriger als zunächst geplant.

Vergleichsring

Zur Standortbestimmung und um Einblick in den Stand der Arbeit in anderen Städten zu bekommen hat die Abteilung im Jahr 2009 an einem KGST-Vergleichsring Gebäudewirtschaft teilgenommen. Dabei wurden wichtige und interessante Erkenntnisse gewonnen, über die die Verwaltung gesondert berichten wird. Eine Graphik aus dem Abschlussbericht soll exemplarisch die Verteilung der Betriebskostenblöcke in Offenburg und anderen Städten aufzeigen. Die Abteilung wird im Vergleich erkannte Optimierungspotentiale im Rahmen der Umstrukturierung nutzen und so den Gebäudebestand und das wirtschaftliche Ergebnis weiter verbessern.



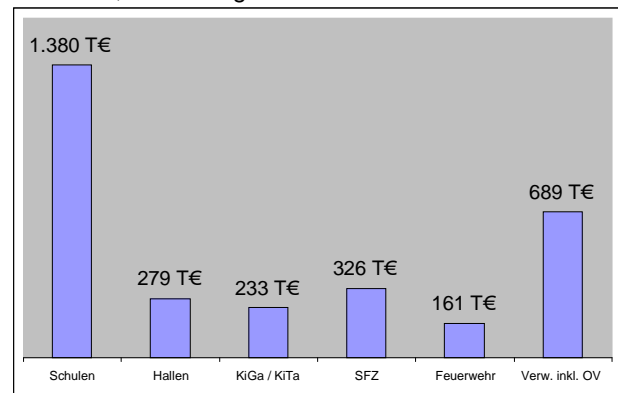
Verteilung Betriebskosten gesamt

Bearbeitete Hochbauprojekte 2009

- Messehalle 1A+1B
- Pfähler Villa – Sanierung
- SFZ Uffhofen – Dach, Fassade, Terrasse
- Landschulheim Käfersberg
- Abtsberghalle Zell-Weierbach – Flachdach
- KiGa Vogelbeerweg – Sanierung
- KiTa Elgersweier – Aufstockung
- Theodor-Heuss-Realschule – Restsanierung
- THR-Sporthalle – Sanierung Sportboden
- Okengymnasium – Restsanierung Fachklassentrakt
- Okengymnasium Sporthalle – Dach und energetische Sanierung
- Schule Elgersweier – Restsanierung
- Schule Weier – Fenstersanierung
- Konrad-Adenauer-Schule – Umbau Sanitäranlage, Vorbereitung für Fluchttreppe
- Sporthalle Bühl – Sanierung im Konj.paket II
- Sporthalle Fessenbach – Sanierung im Konj.paket II
- Sporthalle Griesheim – Sanierung im Konj.paket II
- Schulzentrum Zunsweier – Gesamtenergiekonzept im Konj.paket II

Leistungszahlen

Die Abteilung hatte im investiven Bereich bei 62 Investitionsaufträgen Aufwendungen in Höhe von 6,2 Mio. Euro. Weitere 4,5 Mio. Euro wurden für die Halle 1 der Messe aufgewendet. Im Budget / Ergebnishaushalt bearbeitete sie Aufträge und Rechnungen in Höhe von 4,5 Mio. Euro, die wichtigsten waren:



teilw. Aufgliederung Budget 2009 nach Gebäudegruppen